

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig am 19—21. Mai.

Arnold in Elberfeld.

- Burgmüller, Fr.**, Op. 11. Galop brillant p. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
 — — Op. 13. Les Plaisirs de la jeunesse p. Pfte. No. 1, 2. à 20 N \mathcal{L} .
 — — Op. 22. Bolero p. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
 — — Op. 23. La Poste, Valse en forme de Rondeau p. Pf. 15 N \mathcal{L} .
 — — Op. 24. Valse pastorale p. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
 — — Op. 25. Encouragement aux jeunes Pianistes, 3 Morceaux faciles p. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — — Op. 28. Rondeau sur un Thème favori de l'Opéra: Elisir d'amore de Donizetti p. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Gomion, 3 petites Fantaisies brill. et faciles sur Lucia di Lammermoor p. Pfte. No. 1—3 à 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Herz, H., Collection des Gammes, Passages et Préludes p. Pfte. No. 1. 25 N \mathcal{L} .
Mathieux, Johanna, Op. 14. Hymnus in coena domini f. Sopr., Alt, Ten. u. Bass m. Pfte. 1 \mathcal{L} .
Rosellen, H., O. 16. Pensées italiennes, 3 Cavatines variées p. Pf. No. 1. Norma. No. 2. Anna Bolena. No. 3. Straniera. à 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — — Récréations italiennes, 2 Cavatines variées p. Pfte. 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 Born in Erfurt.
Bockwalzer, der, Lied für eine Stimme m. Pfte. od. Guit. 5 N \mathcal{L} .
Brückner, F., Op. 31. Arie: Nimm es nicht genau, für eine Tenorstimme m. Pfte. und Vclle. oder Clarin. 15 N \mathcal{L} .
 — — Op. 40. Thüringer Ball-Tänze f. Orchester. Heft 1: Majoran-Galop, Cactus-Polka. 15 N \mathcal{L} .
 — — Op. 43. Gedanken f. Tanzlustige. Tänze f. 7 — 10 stimmiges Orchester. Heft 1. 10 N \mathcal{L} .
 — — Op. 52. Abendklänge, Arie für eine Stimme m. Pfte. u. Clarin. 10 N \mathcal{L} .
Joedicke, H., 7 Tänze f. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
Wunderlich, J., Redouten-Polonaise f. Pfte. mit Gesang. 5 N \mathcal{L} .
 Hofmeister in Leipzig.
Czerny, C., Op. 721. La Jeunesse docile. Rondinos brill. et faciles. Cah. 3. 15 N \mathcal{L} .
Enke, H., Op. 1. Fest-Walzer f. Pfte. 10 N \mathcal{L} .

- Händel, G. F.**, Ouverturen in Partitur. Lief. 2: Lotharius, Siroe, Alexander, Admet. 1 \mathcal{L} .
Löwe, C., Op. 99. Kaiser Karl V. Vier historische Balladen. No. 1. Das Wiegenfest zu Gent. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} . — No. 2. Kaiser Karl V. in Wittenberg. 10 N \mathcal{L} . — No. 3. Der Pilgrim vor St. Just. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} . — No. 4. Die Leiche zu St. Just. 10 N \mathcal{L} .
Marx, A. B., Op. 11. Am Nordgestade, Fantasie f. Pfte. zu 4 Händen. 25 N \mathcal{L} .
Mozart, W. A., 10 Quatuors originaux arr. à 4 Mains par Gleichauf. No. 7. 25 N \mathcal{L} .
Nicolai, O., Op. 31. Kirchliche Fest-Ouverture arr. f. Pfte. zu 4 Händen. 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
 — — Op. 32. 4 Künstler's Erdenwallen, Wechselgesang von Reinick für 2 Männerstimmen m. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Rietz, J., Op. 14. Ouverture zu Shakespeare's Sturm, für Orchester 2 \mathcal{L} 10 N \mathcal{L} ; für Pfte. zu 4 Händen arrangirt. 25 N \mathcal{L} .

Krigar in Berlin.

- Krigar, H.**, Op. 3. Vier Gedichte für eine Stimme m. Pfte. 20 N \mathcal{L} .
Westmorland, Graf v., Hymne f. Solo und Chorstimmen m. Pfte. 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Ztern & Co. in Berlin.

- Alvensleben, G. v.**, Op. 4. Sechs Lieder für Mezzo-Sopran oder Bariton m. Pfte. 20 N \mathcal{L} .
Berlioz, H. Le Chasseur danois p. Voix de Basse av. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Boieldieu, A. L'Anneau sacré, Romance p. Voix de Basse av. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
 — — Le Pèlerin de St. Juste, Ballade p. Voix de Basse av. Pfte. 10 N \mathcal{L} .
Cavallo, V., Op. 13. Grand Scherzo infernal p. Pfte. 15 N \mathcal{L} .
Deldewez, Valse des Fous du Ballet Lady Henriette p. Pfte. No. 2. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Flotow, F. de, Valse de Greenwich du Ballet Lady Henriette p. Pfte. No. 1. 5 N \mathcal{L} .
 — — Galop des Servantes du Ballet Lady Henriette p. Pfte. No. 3. 7 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Hiller, F. Schlummerlied für eine Stimme m. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
Lührs, C. Trinkers Bedenken für 4 Männerstimmen. Partitur und Stimmen. 17 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
Masini, F. Romance: Où va mon âme av. Pfte. 5 N \mathcal{L} .
Morel, A. Gesang aus Lucrezia v. Ponsard für eine Sopranstimme m. Pfte. 10 N \mathcal{L} .
Rosenhain, J. Romance: elle est si jolie, av. Pfte. 5 N \mathcal{L} .

Nichtamtlicher Theil.

Die Verlegung der Abrechnungszeit betr.

Da schon von mehreren Seiten der Wunsch in diesem Blatte ausgesprochen worden, die Jubilate-Messe auf den 1. Juni eines jeden Jahres festzustellen, so versäumen wir nicht, den Nutzen und die Zweckmäßigkeit dieses Vorschlags einsehend, uns diesen Herren Kollegen anzuschließen, zugleich mit der Bitte an den Vorstand des Buchhandels, er möge diese Angelegenheit ehemöglichst zur Berathung nehmen. Die Verlegung des seitherigen Termins zur Abrechnung ist höchst wichtig und um so wünschenswerther, da die Praxis hinlänglich dargethan, daß der Abschluß wie er bisher stattgefunden, er sei auf der Börse oder von Hause erfolgt, meist nur ein provisorischer genannt werden kann; eines Theils weil die im Monat Januar und Februar zu bewältigenden Arbeiten, namentlich im Sortimentsgeschäfte, das Ausziehen der Kundenrechnungen, Einziehung des zur Ansicht Versandten und der Commissionslager von größtentheils auswärtigen Kunden, Geschäftsfreunden ic., ferner die Prüfung der eingehenden Buchhändler-Rechnungs-Auszüge, Anfertigung der eigenen ic. — nicht Zeit genug lassen, die Remittenden frühzeitig genug beschaffen zu können — andern Theils aber, wenn auch durch besondere Anstrengung und Fleiß diese Geschäfte besorgt würden, dennoch die Remittenden nicht

allgemein frühzeitig genug, namentlich von sehr entfernten Handlungen, eintreffen können, um solche gehörig auszupacken und zu revidiren, wenn der Himmel nicht zu beseitigende Hindernisse den menschlichen Kräften entgegenstellt, als die frühe Jahreszeit, Frost ic., und dadurch die Expedition der Remittenden erschwert — ja — oft nicht ausführbar wird. Abgesehen indeß von all diesen hier angeführten Gründen, ist gewiß ein späterer Abrechnungstermin auf einem bestimmten Datum namentlich für Sortimentshandlungen um so entsprechender, da dieselben Kraft und Zeit gewinnen, die oft sehr feststehenden Ausstände einzuziehen zu können.

Wir hoffen daß der mehrseitig sehnlichst gewünschte Abrechnungstermin, der 1. Juni, allgemein acceptirt wird und es unterliegt dann gewiß keinem Zweifel, daß unsere Börse in Leipzig, von Jahr zu Jahr immer mehr nur von den Verlagsbuchhändlern besucht, ein allgemeiner Sammelplatz werden wird.

Hamburg.

Schuberth & Co.